

EF.1

Einführung in die Philosophie

Themenbereiche der Philosophie (in Anlehnung an Kant)

- Was können wir wissen?
- Was sollen wir tun?
- Was dürfen wir hoffen?
- Was ist der Mensch?

Es geht dabei um

- Intentionen und Dimensionen philosophischen Fragens
- Anleitung zu logischem Denken, differenzierter Argumentation sowie Schulung des begrifflichen Unterscheidungsvermögen und der Fähigkeit zu begründetem Urteilen
- Einübung von Methoden und Arbeitsformen des Philosophieunterrichtes (z.B. das philosophische Gespräch / das Gedankenexperiment / die Selbstreflexion / der Umgang mit Dilemmageschichten /die Kolumetrische Methode / Einübung in den Gebrauch der Sprechakte / der philosophische Essay)
- Einübung in Formen schriftlicher und mündlicher Lernzielkontrollen
- Hinweise auf thematische Erweiterung und Vertiefung in den folgenden Halbjahreskursen

EF.2

Probleme des Verständnisses des Menschen (Anthropologie)

- Menschenbilder (als Projekt)
- Gibt es eine menschliche Natur?
- Der Mensch als Kulturwesen
- Der Mensch als selbstbestimmtes Wesen
- aktuelle Herausforderungen des menschlichen Selbstverständnisses (z.B. durch die Neurobiologie / die Globalisierung)
- Lektüre einer Ganzschrift (z.B. Freud, Das Unbehagen in der Kultur / Sartre, Ist der Existentialismus ein Humanismus? / Safranski, Wie viel Globalisierung verträgt der Mensch?)

Q1.1

Probleme des menschlichen Handelns (Ethik)

- Freiheit als Grundlage der Ethik
- Der Utilitarismus als Beispiel für eine teleologische Ethik (Texte von Bentham und Mill)
- Die Ethik Kants als Beispiel für eine deontologische Ethik Texte aus Kants Grundlegung zur Metaphysik der Sitten und Kritik der praktischen Vernunft)
- Das Prinzip der Verantwortung als ethisches Prinzip für unsere Zeit (Texte von Hans Jonas)
- Erörterung ethischer Positionen in Bezug auf ihre Tragfähigkeit für die Entscheidung gegenwärtiger moralischer Fragen (z.B. Folter / Klonen / Euthanasie)

Q1.2

Probleme von Politik, Recht, Staat und Gesellschaft

- Der Staat als Organismus in der antiken Staatsphilosophie
- Das Individuum und der Staat in der klassisch-bürgerlichen Vertragstheorie Texte aus Hobbes, Leviathan und Locke, Zwei Abhandlungen über die Regierung)
- Die Verankerung des Rechts im Staat (Texte aus Kant, Zum Ewigen Frieden)
- Demokratie und soziale Gerechtigkeit (Texte aus Rawls, Eine Theorie der Gerechtigkeit)

Q2.1

Probleme des Denkens, Erkennens und der Wissenschaft

- Die Idee als Fundament der Erkenntnis (Platons Höhlengleichnis)
- Die Erkenntnistheorie des Empirismus (Texte aus Hume, Eine Untersuchung über den menschlichen Verstand)
- Wissenschaft als Annäherungsprozess an die Wahrheit (Texte aus Popper, Logik der Forschung)
- Kants "Denkhaube" als Bedingung der Möglichkeit allgemeingültiger Erkenntnis
- Die Begründung der Geisteswissenschaften und ihr Beitrag zum Aufbau

eines Weltbildes, Texte aus Dilthey, Der Aufbau der geschichtlichen Welt in den Geisteswissenschaften)

Q2 .2

Probleme des Zusammenlebens der Menschen aus verschiedenen Kulturen

- Die Universalität der westlichen Aufklärungskultur
- Die Rolle des Staates für das Zusammenleben von Menschen verschiedener Kulturen
- Was heißt: die andere Kultur verstehen?

Das Thema für 13.2 gehört nicht zu den obligatorischen Themenbereichen für das Zentralabitur und ist daher als Vorschlag gedacht. Die Unterthemen des Vorschlages erlauben Bezüge zu den drei abiturrelevanten Themenbereichen, auch im Hinblick auf die Notwendigkeit der Wiederholung für das Abitur.